

Termine:

Nähkurs mit
Kinderbetreuung, immer am
Montag ab 14.30 Uhr

Come together offenes
Treffen wieder ab 22.6.
Achtung: Anfangszeit auf
18.00 Uhr geändert

Sprechstunde jetzt immer
Freitag ab **17.00 Uhr**

Schwimmkurs mittwochs ab
20.30 Uhr (wegen
Mitfahrmöglichkeit anfragen)

Internationales Schützenfest Treffen
International Schützenfest Meeting



Schützen-Montag, 16. Juli 2018

UBUNTU
Waldseerstraße 12/1
Biberach
9 Uhr Umzug
danach fröhliches
Beisammensein



Getränke sind vorhanden.
wir freuen uns über Kuchen, Fingerfood, Salate, ...

Wellcome!
Schöne Schützal!

Kontakt: Yvonne Moderecker, Stadt Biberach, 07351/51370 Andreas Gratz, OFA, 07351/5005 134



INTERKULTURELLES FORUM
FÜR FLÜCHTLINGSARBEIT E.V.

Danke Spanien!

Es gibt etwas Hoffnung, dass manche Regierungen sich trotz allen Zeitgeistes noch bei humanitären Katastrophen für die Sicherheit suchenden, geflüchteten Menschen entscheiden.

Heute ist Weltflüchtlingstag und wir müssen feststellen, dass in unserem Land mit „gefühlten Wahrheiten“ das Feindbild „Flüchtling“ aufgebaut wurde.

„Wahrheit“ Nr. 1: wir werden überschwemmt. **Fakt:** Vergangenes Jahr kamen 186.644 Asylsuchende nach Deutschland, 2016 waren es 280.000, 2015 fünf mal so viel (Bericht UNHCR). Lt. GRÜNE aus Bayern kommen z.B. über den Grenzübergang Passau täglich 5 Flüchtlinge. „Wahrheit“ Nr. 2: die Sicherheitslage hat sich durch die Geflüchteten verschlechtert. **Fakt:** die Kriminalitätsrate war 2017 so niedrig wie nie zuvor.

Jeder demokratisch denkende Mensch muss mit Besorgnis sehen, was die CSU gerade anrichtet: es geht um den Erhalt eines Asylrechtes, dass auf der Einzelfallprüfung beruht. Es geht aber auch darum, dass die Inhalte der AfD eins zu eins übernommen werden und diese damit koalitionsfähig gemacht wird. Die Verrohung der Sprache Stichwort: „Abschiebeindustrie/Asyl-tourismus/Kopftuchmädchen/kriminelle Ausländer“ ist gepaart mit den unmenschlichen Plänen wie Ankerzentren, in denen Menschen kaserniert werden. Die weiteren Maßnahmen in Seehofers Masterplan werden noch unter der Decke gehalten – was uns Schlimmes befürchten lässt. Und wir stellen uns die Frage: gehört Humanität noch zu unseren gesellschaftlichen Werten?